



FAQs

Fragen

"In welcher Reihenfolge sollten die Lone Wolf Pedale verschaltet werden?"

Technisch gesehen können diese in beliebiger Reihenfolge verschaltet werden. Die Reihenfolge, die Ihnen am effektivsten in Sachen Effekte erscheint...einfach diese wählen – die stimmt immer :-)!

1. Können die Teile an Röhrenverstärkern genauso betrieben werden wie an Transistorverstärkern?

Ja – diese Pedale können an jedem beliebigen Amp betrieben werden. Die einzige Anforderung ist ein 6,3" Klinkenanschluß, mono (unsymmetrisch), anzuschließen an einen High Z Eingang oder an einen entsprechenden Impedanzwandler zum „hochpegeln“, der dann dazwischen geschaltet wird.

2. Welche Typen von Mikrofonen kann man mit den Pedalen benutzen?

Die Pedale arbeiten mit jeder Art von Mikrofonen – auch Drahtlosen. Allerdings gilt es zu bedenken, dass die Pedale einen hochohmigen Eingang besitzen, entsprechend einem Gitarrenverstärker. Wenn Sie also z.B. ein Shure SM-58[®] benutzen, sollten / müssen Sie einen Impedanzwandler dazwischen schalten. (Bei drahtlosen Systemen nicht nötig)

3. Der Bypass – Schalter – macht der einen „echten“ Bypass?

Ja, macht er. Wenn das Pedal im Bypass-Modus ist, werden alle elektronischen Komponenten im Pedal umgangen!

4. Entlädt sich die Batterie, wenn man ein Pedal mit Netzadapter betreibt?

Nein! Wenn ein Netzteil angeschlossen wird, wird die Batterie automatisch ausgeschaltet!

5. Welche Netzteile soll man verwenden?

Boss PSA, Boss ACA, DOD PS-200R, Morley 9V, Danelectro DA-1, Dunlop ECB-03, Ibanez AC109, und Zoom AD-0006 funktionieren alle! Die Netzteile müssen stabilisierte Netzteile sein! Unstabilisierte Netzteile können ein Brummen verursachen.

Empfehlungen

1. Die Batterie wird entladen, wenn sich ein Klinkenkabel im „Input“ - Anschluss befindet (ohne Netzteil)! Deshalb bitte bei längerem Nicht-Betrieb das Kabel herausziehen!
2. DIE LED-Anzeige ist eine Bypass – Anzeige, d.h., wenn die LED nicht leuchtet, ist der Effekt ausgeschaltet! Die LED dient nicht als Power ON/OFF Anzeige.
3. Alle Pedale sind für einen Mikrofon-Pegel am Eingang vorgesehen. Das bedeutet, wenn das Eingangssignal mit höherem Pegel ankommt (ein weiteres Pedal ist dem nächsten vorgeschaltet), reagieren die einzelnen Effekte unterschiedlich. Zum Beispiel wird beim Harp Delay-Pedal bei höherem Eingangssignal die Anzahl der Wiederholungen erhöht. Beim „Harp Break“ und „Harp Attack“ wird der Verzerrgrad erhöht und kann dann zu einem Transistor-Verzerrer - Sound werden.
4. Wenn Sie Ihre Pedalkette (Verwendung von mehreren Pedalen) einpegeln, bitte die Volumen-Pegel so einstellen, dass der Lautstärke-Unterschied zwischen „Bypass“ und „Effekt“ nicht groß bzw. die Pegel identisch sind. Für Soli ist eine kleine Erhöhung der Lautstärke in der Regel ausreichend.
5. Bitte immer den korrekten Netzadapter verwenden! Ein Netzteil, das mehr als 18 Volt DC liefert bzw. AC (Wechselstrom) ausgibt, wird unweigerlich zur Zerstörung von Bauteilen auf der Platine führen und Ihr Pedal „lahmlegen“!

- Wenn Sie Ihr neues Pedal auspacken und in Betrieb nehmen, machen Sie sich bitte erst mit diesem vertraut – probieren Sie den Effekt in Ruhe durch – bevor Sie dieses Pedal in eine Kette mit anderen Pedalen integrieren.
- Wenn Sie ein Pedal besitzen, das sowohl einen DRIVE als auch einen VOLUME Regler besitzt, stellen Sie den DRIVE – Regler auf den Verzerrgrad ein, den Sie haben möchten und drehen danach den VOLUME Regler zurück, so dass kein oder nur wenig Unterschied in der Lautstärke entsteht, wenn man Bypass ein- und ausschaltet.

Probleme und deren Lösung

- Feedback (Rückkopplung) – wenn sie Rückkopplungsprobleme am Verstärker haben, reduzieren Sie bitte das VOLUMEN am letzten Pedal vor dem Verstärker (wenn mehrere in Reihe sind). Wenn Sie einen Gitarren-Verstärker benutzen, wird empfohlen, das Volumen am letzten Pedal vor dem Amp herunter zu regeln und den Amp dann hochzudrehen.
- Delays „quietschen“: Dieses Problem tritt auf, wenn die Batterie leer wird – bitte erneuern!
- Kein Ton bzw. die LED leuchtet nicht auf: Bitte die Verkabelung überprüfen – alles drin? Alles richtig fest drin? Kabel mit einem 6,3“ Stereo – Klinkenstecker (symmetrisch) funktionieren NICHT! Sie müssen in jedem Fall einen unsymmetrischen (Mono) Stecker benutzen!
- Nur im Bypass – Betrieb ist ein Ton zu hören: Bitte prüfen Sie die Verkabelung – das Mikrofon muss an den INPUT, der OUTPUT geht zum Verstärker!
- Brummen: Dieses kommt eventuell von einem unstabilierten Netzteil. Bitte die empfohlenen Netzteile verwenden, bzw. darauf achten, dass das verwendete Netzteil die korrekte Spannung hat und stabilisiert ist!

Anschluss-Beispiele:

